

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1989)
Heft: 2

Artikel: Kunst und Farbe
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794846>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schlossberg Textil AG, Zürich
KUNST UND FARBE

Die grosse Gauguinausstellung in Paris stand Pate für das Dessin «Noa Noa» aus Jersey Royal. Starke Farben und Landschaft, die Gauguin auf seinen Bildern stets malte, sind die Merkmale des Dessins. «Noa Noa» hat in der neuen Kollektion von Schlossberg eine Art Leaderfunktion. Es steht für einen Trend: den Trend zu mutigen und unkonventionellen Farbkombinationen, wie Braun mit Türkis, wie Farbabstufungen, die an den Orient, an Gewürz und Erde erinnern, den anhaltenden Trend zu grossflächigen Dessins und den Trend, die moderne Kunst nicht direkt auf Bettwäsche zu applizieren, aber zu interpretieren; neben «Noa Noa» auch beim Jersey-Dessin «Colomba», das Anleihen bei Chagall macht, nicht nur im Muster, sondern auch in den leuchtenden Kolorierungen, oder beim ganz neuen, kleinrapportigen Dessin «Mignon» auf Baumwollsatīn, das, wie die impressionistischen Maler Monet und Manet, kleine, ruhige Landschaften in zarten Farben darstellt. Aber auch «Mykene», das bereits im Namen seine Annäherung ans alte Griechenland anklingen lässt, folgt mit dem grossflächigen Patchwork von Mäanderbändern in Braun, Türkis und Mauve oder in stumpfen Grüntönen, kombiniert mit Grenade und Aubergine, einem Trend, der deutlich in Richtung Interpretation von Kunst und Kunsthandwerk geht.